



Verband der Leitenden Krankenhausärzte Deutschlands e.V. (VLK) widerspricht Hirschhausens Statements in der Talk-Show Maischberger: "Unverantwortliche Behauptungen ohne jede Grundlage"!

16.09.2019, 10:39 Uhr

Die bei der Talk-Show Maischberger von Kabarettist und Arzt Eckhart von Hirschhausen gemachten Aussagen zur Entbindung von Frühgeborenen ("Profitgier tötet 500 Kinder") sind unverantwortlich und entbehren jeder Grundlage. In Deutschland besteht aktuell wegen der personellen Engpässe im Intensivpflegebereich ein gravierendes Versorgungsproblem bei Frühgeborenen. Die Behauptung, Frühgeborene würden durch vorgezogenen Kaiserschnitt künstlich erzeugt, um Profit zu erwirtschaften, ist daher vollkommen unlogisch. Der VLK fordert Herrn von Hirschhausen auf, seine Behauptungen entweder anhand konkreter Fälle zu belegen, damit entsprechende Ärzte zur Verantwortung gezogen werden können, oder sich von seinen Aussagen zu distanzieren.

Priv.-Doz. Dr. med. Holger Maul, Vizepräsident des Verbands Leitender Krankenhausärzte Deutschlands e.V. (VLK) und Chefarzt für Geburtshilfe und Pränatalmedizin, Asklepios Klinik Barmbek, Hamburg.

Verband der Leitenden Krankenhausärzte Deutschlands e.V.
Hauptgeschäftsführer Rechtsanwalt Normann J. Schuster
Haus der Ärzteschaft
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf
Fon 0211 45 49 90
Fax 0211 45 49 929
info@vlk-online.de